

*Sabine Schmidt-Lauff*

### **Politische Impulse und programmatische Dimensionen von Professionalität**

SEITE  
**16**

In der Regel wird die Debatte um Professionalitätsentwicklung in der Erwachsenenbildung in den letzten Jahren vorrangig an zwei Hauptaspekten festgemacht: zum einen an einer *standardisierungsnahen Kompetenzdebatte* und zum anderen an den *zunehmenden (steuernden) europäischen Einflüssen*. Bei genauerem Hinsehen spielen aber programmatische Faktoren, politische Wenden und internationale Einflüsse eine größere Rolle als zunächst gedacht.

*Klaus Heuer*

### **Professionsentwicklung unter dem Diktum „gesellschaftlichen Wandels“ – eine Gegenrede**

SEITE  
**21**

Um die Prämissen der Diskussionen über Professionsentwicklung nicht aus den Augen zu verlieren, wird im Artikel gezeigt, wie Historisierungsanstrengungen helfen können, die Grenzen der derzeit existierenden, quasi schon allmächtigen Rede vom „gesellschaftlichen Wandel“ zu reflektieren. Es gilt, mehr Kontinuität zu entdecken, damit man sich künftig adäquater orientieren und kritischer verhalten kann.

*Andreas Seiverth*

### **Das Dilemma als Chance? – Zum Professionalisierungsdiskurs in der Evangelischen Erwachsenenbildung**

SEITE  
**26**

Ausgehend von der aktuellen PIACC-Studie, der „PISA-Studie für Erwachsene“, beschreibt der Beitrag wesentliche Momente und Stationen des Professionalisierungsdiskurses der Evangelischen Erwachsenenbildung. Er skizziert Beiträge der DEAE zur Entwicklung des beruflichen Selbstbewusstseins von Mitarbeitenden und regt in diesem Zusammenhang professionstheoretische Deutungen von reformatorischen und institutionellen Begründungstexten der Evangelischen Erwachsenenbildung an.

*Martin Vetter*

### **Professionalität in der pastoralen Fortbildung**

SEITE  
**31**

Der Beitrag fragt nach erwachsenenpädagogischer Professionalität in der pastoralen Fort- und Weiterbildung. Anhand der aktuellen Debatten um den „Pfarrberuf als Profession“ werden die gegenwärtigen Anforderungen an Weiterbildnerinnen und -bildner sowie das Spannungsfeld ihrer pädagogischen Entwicklung präzisiert. Konsequenzen für die Programmplanung und die Unterstützung der pädagogischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden abschließend benannt.



SEITE  
**36**

### **Nicht Vergessen!**

*Andreas Seiverth*

### **Die Geschichte eines (noch) nicht realisierten Konzepts zur Berufseinführung**



**AUS DER PRAXIS**

*Hans-Gerhard Klatt*  
Religiöse Bildung mit Erwachsenen . . . . . 6

*Claudia Eliass*  
Zwanzig Jahre Laienuni Theologie . . . . . 8

*Susanne Meir*  
E-Learning – eine Herausforderung . . . . . 10

*Günther Holzapfel*  
Älterwerden – die ganz andere Baustelle für Männer . . . . . 13

**EINBLICKE**

**Standpunkt**

*Karin Dollhausen*  
Ineffizienz statt Mangel an Engagement . . . . . 37

**Bildung aktuell**

*Annegret Trübenbach-Klie/Karin Sauer*  
Neue Gesamtkonzeption aus Baden:  
Leben in Fülle und Würde – Kirche kompetent fürs Alter . . . . . 39

**Bildung Europa**

*Christa Stahl-Lang*  
Entwicklungen des Studiengangs Erwachsenenbildung im europäischen Vergleich. . . . . 41

**Bildung Europa**

*Petra Herre*  
„Das Bildungspersonal macht den Unterschied“ . . . . . 43

**Interview zur Professionalisierung**

*Im Gespräch: Josef Schrader* . . . . . 45

**Distance Learning**

*Gertrud Wolf*  
Der Gefangene von Alcatraz . . . . . 48

**SERVICE**

**Filmtipps** . . . . . 51

**Publikationen** . . . . . 52

**Termine** . . . . . 55

**Impressum** . . . . . 58